eHealth-Newsletter

Gesellschaft für Versicherungswissenschaft und -gestaltung e.V.

GVG

eHealth

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit knapp 300 Besuchern blicken wir gemeinsam auf einen erfolgreichen Verlauf der eHealth Conference 2012 zurück. Unter dem Motto „GesundheIT – digital, besser, effizienter“ trafen sich am 05. und 06. Juni 2012 die Entscheider aus Politik, Selbstverwaltung, Wissenschaft und Industrie in Saarbrücken.

In unserem Juni-Newsletter finden Sie folgende Themen:

1. Rückschau: Das war die eHealth Conference 2012
2. Wichtiges Konferenzergebnis: Die „Saarbrücker Erklärung“
3. Unser besonderer Service: Alle Konferenzpräsentationen zum Downloaden
4. Impressionen der eHealth Conference 2012

Mit freundlichen Grüßen
Ihr eHealth Conference Team

Rückschau: Das war die eHealth Conference 2012

Erneut hat sich die eHealth Conference 2012, die inzwischen siebte Ausgabe dieser Konferenzreihe von GVG, BMG und den Bundesländern, als der führende Treffpunkt der Gesundheitstelematik gezeigt, dessen Akteure hier auf politischer Ebene wie in den vielfältigen Fachdiskussionen aktuelle Entwicklungen aufnehmen und aus vielen Perspektiven beleuchten. In diesem Jahr lag der inhaltliche Schwerpunkt auf der Patientenperspektive, was sich auch in den vielen Diskussionen während und am Rande des Konferenzprogramms widerspiegelte. Neben den direkten Anforderungen der Patientinnen und Patienten an eine gute medizinische Versorgung standen auch die Auswirkungen von IT-Anwendungen auf das Arzt-Patienten-Verhältnis und allgemeiner die Rolle der Ärztin bzw. des Arztes auf dem Prüfstand. So forderten die Expertinnen und Experten in zahlreichen Beiträgen nutzerorientierte Anwendungen für Ärztinnen, Ärzte, Patientinnen und Patienten. Diese müssten für Leistungserbringer und Versicherte gleichermaßen Vorteile in Behandlung und Versorgung haben.

An dieser siebten deutschen eHealth Conference nahmen unter anderem der Gesundheitsminister des Saarlandes Andreas Storm, der Staatssekretär im Bundesgesundheitsministerium Thomas Ilka, der stellvertretende Vorsitzende der Gesellschaft für Versicherungswissenschaft und -gestaltung e.V. Prof. Dr. Gregor Thüsing sowie rund 50 weitere Vortragende und insgesamt knapp 300 Teilnehmerinnen und Teilnehmer teil.

Wichtiges Konferenzergebnis: Die „Saarbrücker Erklärung“

Die eHealth Conference 2012 hat durch die Veröffentlichung der Saarbrücker Thesen noch einmal besonderes Gewicht erhalten, zumal diese Thesen von den Bundesländern in die Gesundheitsministerkonferenz Ende Juni in Saarbrücken eingebracht wurden. Auch darüber hinaus verstehen die beteiligten Akteure diese Erklärung als Selbstverpflichtung und politische Handlungsempfehlung. Die Saarbrücker Erklärung im Wortlaut finden Sie auf der Konferenzwebsite: http://ehealth.gvg.org

Unser besonderer Service: Alle Konferenzpräsentationen zum Downloaden

Haben Sie einen Vortrag verpasst, konnten Sie nicht an der Konferenz teilnehmen, interessieren sich aber für die Vorträge?
Auf unserer Website http://ehealth.gvg.org finden Sie die Präsentationen unserer Vortragenden in chronologischer Reihenfolge.

In Kürze werden wir auch einige ausgewählte Präsentationen der Workshops vom ersten Konferenztag ergänzen.

Impressionen der eHealth Conference 2012

Einen atmosphärischen Einblick in die eHealth Conference 2012 können Sie auf unserer Website http://ehealth.gvg.org gewinnen, wo wir Fotos von der Konferenz, der begleitenden Ausstellung sowie vom Abendempfang im Saarbrücker Schloss eingestellt haben.

Wenn Sie diesen Newsletter zukünftig nicht mehr erhalten möchten, senden Sie uns bitte eine Nachricht an ehealth@gvg.org.

© 2012, Gesellschaft für Versicherungswissenschaft und -gestaltung e.V.
Besuchen Sie uns im Internet: http://ehealth.gvg.org
Impressum: http://gvg.org/cgi-bin/render.cgi?__cms_page=impressum